Kommentar - Bern, 25. November 2026

Wechsel im Präsidium der Delegiertenversammlung der FMH

Nach acht Jahren an der Spitze der Delegiertenversammlung der FMH übergibt Pierre Vallon das Präsidium an Marius Grädel-Suter. Die Delegierten wählten den Vertreter des Verbands Schweizerischer Assistenz- und Oberärztinnen und -ärzte (vsao) heute einstimmig zu seinem Nachfolger.

Die Delegiertenversammlung nimmt innerhalb der FMH eine wichtige Funktion ein: Als Bindeglied zwischen Zentralvorstand und Ärztekammer fördert sie die Zusammenarbeit der beiden Organe und trägt wesentlich zur politischen und strategischen Meinungsbildung der FMH bei. Ihre 33 Mitglieder vertreten verschiedene ärztliche Organisationen und befassen sich mit zentralen gesundheits- und standespolitischen Fragen. Zudem beraten sie wichtige Geschäfte des Zentralvorstands und bereiten Entscheide der Ärztekammer vor.

Während acht Jahren stand Dr. med. Pierre Vallon der Delegiertenversammlung als Präsident vor. Die FMH dankt dem Vertreter der Schweizerischen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie SGPP herzlich für sein langjähriges Engagement, seinen Einsatz für die Ärzteschaft und die geleistete Arbeit an der Spitze dieses wichtigen Gremiums.

Dr. med. Marius Grädel-Suter arbeitet aktuell als Oberarzt an der Klinik für Anästhesiologie des Inselspitals und ist seit gut acht Jahren Mitglied der Delegiertenversammlung. Seine einstimmige Wahl durch die Delegierten bildet eine gute Grundlage für die künftige Zusammenarbeit.

Marius Grädel-Suter ist es wichtig, dass die Ärzteschaft eine starke Stimme hat um die berechtigten Anliegen der Mitglieder zu vertreten und damit tagtäglich eine gute Versorgung für die Patientinnen und Patienten erbringen zu können. Er sagt: «Deshalb möchte ich mich zusammen mit der ganzen DV für gute Rahmenbedingungen bei der Weiter- und Fortbildung, für zufriedenstellende Arbeitsbedingungen und eine gerechte finanzielle Abgeltung einsetzen.»

Die FMH gratuliert Marius Grädel-Suter herzlich zur Wahl und wünscht ihm viel Erfolg, Freude und gutes Gelingen in seinem neuen Amt.

Auskunft
Bereich Politik & Kommunikation der FMH, Tel. 031 359 11 50, kommunikation@fmh.ch


Bild: Marius Grädel-Suter